Anmeldung

per Post, E-Mail oder Fax
bis zum 18.09.2017 an:

Evangelische Hauptstelle für Familien- und Lebensberatung

Graf-Recke-Str. 209 a
40237 Düsseldorf
Fax 0211/3610-309
E-Mail claudia.paul@ekir.de

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zum Fachtag am 28.09.2017 in der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe an:

Vorname

Nachname

Dienststelle/Aufgabe

Straße/Haus-Nr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Datum/Unterschrift

SCHUTZ KONZEPTE praktisch

Verantwortlich

Claudia Paul
Beauftragte der EKiR für den Umgang mit Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung

Erika Georg-Monney
Referentin im Amt für Jugendarbeit

Tagungsort

Diakonie Rheinland Westfalen Lippe

Diakonie
Rheinland-Westfalen-Lippe
Lenaustraße 41
40470 Düsseldorf

Kosten

25,00 Euro (inklusive Verpflegung)
Überweisung
Anmeldeschluss ist der 18.09.2017.
Bitte überweisen Sie den Betrag bis zu diesem Datum!

Bankverbindung:
Ev. Hauptstelle für Familien- und Lebensberatung
Stadtsparkasse Düsseldorf
IBAN: DE65 3005 0110 0040 0038 81
BIC: DUSSDEDDXXX

Bitte geben Sie **unbedingt** folgende zwei Informationen bei der Überweisung an:
„Fachtag 2017“ und den Namen des Teilnehmers.
Bei Abmeldungen nach dem 20.09.2017 kann der Teilnehmerbeitrag nicht mehr rückerstattet werden.

Schonung der Schöpfung: Klimaneutral auf 100 Prozent Recyclingpapier gedruckt.

EVANGELISCHE KIRCHE IM RHEINLAND

SCHUTZ KONZEPTE praktisch

Handlungsleitfaden zur Erstellung von Schutzkonzepten in Kirchengemeinden und Kirchenkreisen zur Prävention sexualisierter Gewalt

FACHTAG
am 28. September 2017
von 10 bis 16 Uhr

Fachtag für alle beruflich Mitarbeitenden und interessierten Ehrenamtlichen in der EKiR

SCHUTZKONZEPTE PRAKTISCH

Mit diesem Fachtag wollen wir allen Interessierten einen Überblick zum Thema Schutzkonzepte für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Gemeinden und Kirchenkreisen vermitteln und praktische Handlungsschritte für deren Erstellung erarbeiten.

Schutzkonzepte sind ein Zusammenspiel aus institutionellen und pädagogischen Maßnahmen sowie einer Kultur der Achtsamkeit gegenüber Kindern und Jugendlichen und allen schutzbedürftigen Personen. Sie umfassen Handlungspläne, konzeptionelle Elemente und detaillierte Risikoanalysen unserer vielfältigen Arbeitsfelder. Mit der Unterzeichnung der Partnervereinbarung zwischen der EKD und dem Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs der Bundesregierung hat auch unsere Landeskirche ihren Willen erklärt, die Entwicklung von Schutzkonzepten für alle Gemeinden, Kirchenkreise und Einrichtungen der EKiR zu unterstützen.

Unser gemeinsames Ziel ist: Wir wollen den bestmöglichen Schutz vor sexualisierter Gewalt als festen Bestandteil unseres Wertekanons in allen Arbeitsfeldern verankern und unser Handeln danach ausrichten. Mit dem Fachtag stellen wir außerdem die neue Arbeitshilfe “Grundlagenmaterial zur Erstellung von Schutzkonzepten zum Schutz vor sexualisierter Gewalt für Gemeinden und Kirchenkreise der EKiR“ vor.

Deshalb laden wir alle Interessierten vor Beginn des Fachtages zu einem Pressegespräch ein.

PROGRAMM

Ab 9.30 Uhr

Anmeldung und Stehkaffee

10.00 Uhr

Pressegespräch zur Vorstellung der Arbeitshilfe „Grundlagenmaterial zur Erstellung von Schutzkonzepten zum Schutz vor sexualisierter Gewalt für Gemeinden und Kirchenkreise“ mit

Jürgen Sohn, Landeskirchenamt

Iris Döring, ermittelnde Juristin Landeskirchenamt

Antje Tolksdorf,
Vertrauensperson Kirchenkreis Wuppertal

Erika Georg-Monney,
Referentin im Amt für Jugendarbeit

Claudia Paul,
Beauftragte der EKiR für den Umgang mit Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung

Astrid-Maria Kreyerhoff,
Fachberatungsstelle Zartbitter Münster

10.45 Uhr

Begrüßung
Kirchenrat Pfarrer Jürgen Sohn

Andacht
Pfarrerin Christiane Vetter

11.00 Uhr

Referat
Schutzkonzepte als sichere Rahmung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Astrid-Maria Kreyerhoff,
Fachberaterin Zartbitter Münster e.V.

12.30 Uhr

Mittagspause

13.30 Uhr

Schutzkonzepte für Gemeinden und Kirchenkreise, Vorstellung der Eckpunkte aus der EKD-Partnervereinbarung und deren Umsetzung in der EKiR

Claudia Paul,
Beauftrage der Rheinischen Landeskirche im Umgang mit Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung

14.00 Uhr

Wo fangen wir an?
Kleingruppen zur praktischen Umsetzung der Erstellung und Implementierung von Schutzkonzepten in Gemeinden, Kirchenkreisen und Einrichtungen der EKiR

Begleitet durch Erika Georg-Monney und Claudia Paul

14.45 Uhr

Kaffeepause

15.00 Uhr

Zusammenfassung und Kommentierung der Gruppenergebnisse

16.00 Uhr

Reisesegen/Ende

SCHUTZ
KONZEPTE
praktisch